

Morge fröh, eh d'Sonne lacht

Mor - ge fröh eh d'Sonne lacht und si al - les lu - stig macht,
 gohn i zu de Chüe - ne u - se, lo mir's ob em Tau nit gru - se;
 bi de Chüe - ne uf der Weid het der Senn si Freud. Jo
 dui - o, dui - o, dui - o, jo dui - o, dui - o, dui - o, jo
 dui - o, dui - o, dui - o, jo dui - o, dui - o, dui - o, ho!

1. Morge fröh, eh d'Sonne lacht
 Und si alles lustig macht,
 Gohn i zu de Chüene use,
 Lo mer's ob em Tau nit gruse;
 Bi de Chüene uf der Weid
 Het der Senn si Freud!

2. Ha's doch däunkt, es chömm derzue,
 Daß i gäb e Chüeherbueb.
 Uf em Bergli isch guet läbe.
 Nei, mer juchze nit vergäbe.
 Bi de Chüene uf der Weid
 Het der Senn si Freud!

3. Chleb u Blösch u Spieß u Stern,
 Chömet her, i gsehn ech gern;
 Lueget nur, i ha kei Stäcke,
 I der Täsch han i z'läcke.
 Chömet, chömet alli zue,
 I ha Saches gnue!

4. Lueget de mis Bethli a,
 Wie-n-es si nit schicke cha!
 Es cha melche und cha chäse,
 Nidle schwinge mit em Bäse;
 Alles, was me chönne mueß,
 Isch ihm au kei Bueß.

5. Jo, nes Wibli han i do,
 's git bigopp nit mengi so,
 We me uf em Berg will blibe,
 Mueß men öpper trachte z'wibe,
 Mueß es Sennemeitschi ha,
 Das brav schaffe cha.